stadtwerke PLUS

Das Kundenmagazin der Stadtwerke Pirna GmbH

Ausgabe Mai 2011

BIRKWITZ-PRATZSCHWITZ / GRAUPA

Erweiterung der Konzessionsgebiete

PLUSCard

Exklusiv für unsere Erdgas- und Wärmekunden

Nahaufnahme

Bauen für die Zukunft

Seit 10 Jahren

Waldcamping am Natursee Pirna-Copitz

Pirnaer Sachsenbrücke

Gas und Strom – aus unserer Stadt für unsere Stadt

Liebe Leserin, lieber Leser des „Stadtwerke PLUS“- Magazins,

der Pirnaer Stadtrat hat im vergangenen Jahr den wegweisenden Beschluss gefasst, den Versorgungsvertrag neu zu vergeben. Es lag auf der Hand, kommunale Unternehmen wie die Strom- und Gasversorgung Pirna für diese Aufgabe auszuwählen, welche sich mit ihren Umsätzen aktiv im Stadtleben engagieren und soziale Verantwortung für unsere Bürger wahrnehmen.

Die Stadt Pirna ist beim Wechsel des Energieanbieters bereits mit gutem Beispiel vorangegangen.

So beziehen die Grundschule, das Lohengrinhaus und die Feuerwache in Graupa Erdgas von der Gasversorgung Pirna. Mit dem neuen abgeschlossenen Vertrag haben wir nun optimale Bedingungen aus kommunaler Hand.

Unsere städtischen Tochtergesellschaften Stadtwerke, Stromversorgung und Gasversorgung Pirna sind eine wichtige wirtschaftliche Stütze unserer Kommune. Die vielfältigen Förderungen von Sport, Kultur und Bildung wären im derzeitigen Umfang nicht möglich. Der kommunale Unternehmensverband sorgt mit einem großen Anteil für ein lebenswertes und noch attraktiveres Pirna.

Als kommunale Tochtergesellschaften stehen GVP und SVP darüber hinaus bewusst zu ihrer Verantwortung, in klimafreundliche Energie zu investieren. So konnte zum Beispiel Ende des vergangenen Jahres ein Solarpark im Ortsteil Pratzschwitz ans Netz gehen, der mit Sonnenstrom 250 Familien im Jahr versorgen kann. Insgesamt 2.244 Solarmodule können jährlich rund 509.000 Kilowattstunden an umweltfreundlichem Sonnenstrom produzieren.

Die Anlage ist viel mehr als nur ein Energiebeitrag. Es zeigt die erfolgreichen Bemühungen des kommunalen Unternehmensverbundes zur verantwortungsvollen Daseinsvorsorge. Erfolgreiche Klimapolitik fängt in jeder Kommune vor Ort an. Für dieses Engagement danke ich den Unternehmen.
Stadtwerke, Gasversorgung und Stromversorgung Pirna sind eine wichtige Stütze unserer Stadt. Sie sind für alle Bürger gewinnbringend – in jeglicher Hinsicht!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen des Magazins „Stadtwerke PLUS“!

Ihr Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister von Pirna
Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke,
Gasversorgung und Stromversorgung Pirna GmbH

Inhalt

Grußwort 2

Inhalt 3

Schwerpunkt 4-5

Ein Stadtgebiet – ein Konzessionsgebiet
- Birkwitz-Pratzschwitz hat seit Jahresbeginn einen neuen Stromnetzbetreiber
- Gasversorgung Pirna übernimmt Erdgasnetze

Partnerschaft 6-7

- Keine Vorkasse, keine Kaution und jede Menge Service bei der GVP
- Wechseln aus Überzeugung

Standort 8-9

- Halber Eintritt im Geibelt-Freibad und kostenlos parken in Pirna mit der PLUSCard

Jubiläum 10-11

- Seit zehn Jahren: Waldcamping am Natursee Pirna-Copitz

Nahaufnahme 12-13

- Bauen für die Zukunft Bauvorhaben 2011/2012

Stadtwerke Pirna intern 14-15

- Service, Kurzmeldungen, Termine, Impressum

Ein Stadtgebiet – ein Konzessionsgebiet

Birkwitz-Pratzschwitz hat seit Jahresbeginn einen neuen Stromnetzbetreiber

Die Stromversorgung Pirna (SVP) ist seit dem 1. Januar 2011 für das Stromnetz in Birkwitz-Pratzschwitz verantwortlich. Ab Februar 2012 wird Graupa folgen.

Ekkehard Oswald, Geschäftsführer der Stromversorgung Pirna, gibt Auskunft.

Herr Oswald, warum ist bzw. wird die SVP erst jetzt Netzbetreiber in den beiden Ortsteilen?
Als die Konzessionen Anfang der 1990er Jahre vergeben wurden, gehörten die beiden Orte noch nicht zur Stadt Pirna. Sie hatten zu dieser Zeit den Versorgungsauftrag an die ENSO (damals ESAG) vergeben.

Was ändert sich jetzt für die Stromkunden?
Bei Stromstörungen ist jetzt die Stromversorgung Pirna zuständig. Der Notdienst ist unter Telefon 03501 504361 rund um die Uhr erreichbar.

Sind die Stromkunden in Birkwitz und Pratzschwitz jetzt Kunden der Stromversorgung Pirna?
Nein, die Stromlieferverträge mit den jeweiligen Anbietern bleiben bestehen.
Wer seinen Vertrag wechseln und zur Stromversorgung Pirna kommen möchte, sollte sich mit uns in Verbindung setzen. Die Kundenberatung ist unter der kostenlosen Servicenummer 0800 5050005 erreichbar. Sie landen nicht in einem Callcenter, sondern direkt bei uns im Kundenservice auf der Seminarstraße 18 b in Pirna. Unser Serviceteam hilft Ihnen gern persönlich bei der Klärung offener Fragen.

Können die Graupaer jetzt auch schon wechseln?
Ja, das geht. Die Kündigungsfristen in seinen bestehenden Verträgen sollte man allerdings beachten. Übrigens haben wir attraktive Preisangebote, zum Beispiel den Tarif „FairElectric-FIX 36“. Die Preisgarantie gilt vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2013.

Was hat es mit den Konzessionsverträgen auf sich?
Die zuständige Kommune, in diesem Fall Pirna, vergibt den Versorgungsauftrag für ihre Stadt an ein geeignetes Unternehmen. In Pirna hat der Stadtrat schon im August 2010 beschlossen, die neuen Konzessionsverträge mit einer Laufzeit bis zum 31. Dezember 2030 mit der Stromversorgung Pirna abzuschließen.
Ausschlaggebend waren vor allem die größeren Einflussmöglichkeiten der Stadt, zum Beispiel beim Ausbau des Leitungsnetzes und die Bürgernähe durch das gemeinsame Kundencenter mit den Stadtwerken und der Gasversorgung Pirna auf der Seminarstraße 18 b.

Wie profitiert die Stadt von Konzessionsverträgen?
Für die Nutzung öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und sonstiger Verkehrsflächen zum Zwecke der Energieversorgung erhält die Stadt eine Konzessionsabgabe, deren Höhe sich nach der an unsere Kunden verkauften Strommenge richtet. Sie beträgt durchschnittlich 950.000 Euro im Jahr.

GVP übernimmt Erdgasnetze

In den Ortsteilen Graupa und Birkwitz-Pratzschwitz

Herbert Marquard, Geschäftsführer der Gasversorgung Pirna GmbH, beantwortet die wichtigsten Fragen.

Gasversorgung Pirna: Was ändert sich für Graupa und Birkwitz-Pratzschwitz?
Die Gasversorgung Pirna (GVP) wird ab September nächsten Jahres in Graupa und ab 2015 in Birkwitz-Pratzschwitz der Betreiber des Gasnetzes sein. Die bestehenden Verträge mit der ENSO in diesen beiden Ortsteilen werden nach einer Laufzeit von 20 Jahren beendet. Weil mittlerweile die beiden Orte zur Stadt Pirna eingemeindet sind, hatte sich die Gasversorgung Pirna auf die neue Ausschreibung für die Konzessionen beworben – und sie erhalten.

Herr Marquard, was sollten die Verbraucher von Erdgas beachten?
Die Lieferung von Erdgas ist unabhängig vom Netzbetreiber immer sichergestellt. Der Kunde wird von der Änderung der Zuständigkeiten nichts merken, für ihn ändert sich nichts.

Sind die Kunden in Graupa ab September 2012 und in Birkwitz-Pratzschwitz ab 2015 dann automatisch Kunden der Gasversorgung Pirna?
Nein, die bestehenden Verträge zwischen dem Lieferanten und dem Kunden bleiben unverändert. Wer aber zu den attraktiven Angeboten der GVP wechseln möchte, kann bereits jetzt von sich aus aktiv werden.

Welche Vorteile hat der Kunde wenn er zur GVP wechselt?
Der größte Vorteil ist, dass die Kunden zu allen Fragen der Ver- und Entsorgung nur noch einen Ansprechpartner haben, der ganz in ihrer Nähe seinen Sitz hat und auch persönlich aufgesucht werden kann. Beim Kundenservice können die Kunden unter der kostenlosen Servicenummer 0800 5891403 alle ihre Fragen und Wünsche mit unseren Kundenberatern besprechen. Die MitarbeiterInnen im Kundenservice engagieren sich sehr, damit jedes Anliegen schnell bearbeitet wird.
Darüber hinaus bietet die GVP attraktive Preismodelle an. Die Einwohner aus Graupa und Birkwitz-Pratzschwitz können die gleichen Angebote nutzen wie die Bürger der anderen Stadtteile.

Welche Produkte sind für Privatkunden besonders interessant?
Beim Sondervertrag „pirna erdgas plus“ beispielsweise gewähren wir unseren Kunden einen Treuebonus. Auf den Netto-Arbeitspreis erhält jeder Kunde sofort einen Bonus von 0,1 Cent je Kilowattstunde.
Dieser Bonus erhöht sich nach jedem weiteren vollen Kalenderjahr um 0,02 Cent. Und nicht zu vergessen: Mit der kostenlosen PLUSCard haben diese Kunden weitere finanzielle Vorteile (s. Seite 9). Aber es gibt noch weitere Produkte. Am besten ist es, sich von den Servicemitarbeitern beraten zu lassen. Hierfür sollten Interessenten ihre letzte Erdgasrechnung mitbringen.

An wen kann man sich wenden?
Die Kundenberatung auf der Seminarstraße 18 b in Pirna ist Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr, Dienstag zusätzlich von 13 bis 18 Uhr sowie Mittwoch und Donnerstag von 13 bis 15.30 Uhr geöffnet. In dieser Zeit kann man die kostenlose Servicerufnummer 0800 5891403 nutzen.

GRAUPA

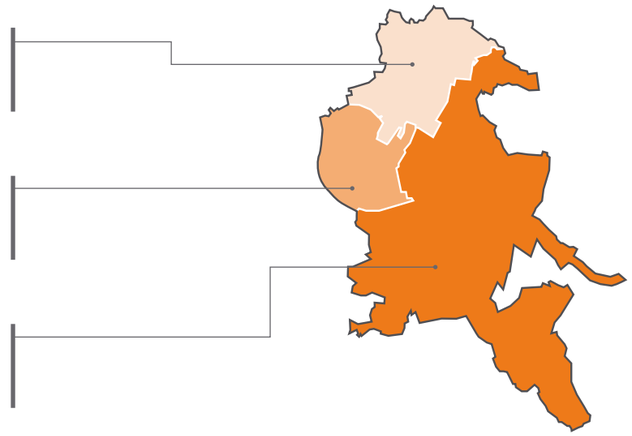
Konzessionsbeginn Strom: 01.02.2012
Konzessionsbeginn Gas: 11.09.2012

BIRKWITZ-PRATZSCHWITZ

Konzessionsbeginn Strom: 01.01.2011
Konzessionsbeginn Gas: 06.07.2015

PIRNA

Konzessionsfortsetzung Strom: 01.07.2012
Konzessionsfortsetzung Gas: 01.01.2014



Starkes Team: die Kundenberaterinnen Petra Marquard und Michaela Vettrich

Keine Vorkasse, keine Kaution und jede Menge Service

beim Wechsel zur Gasversorgung Pirna

Mit der Gasversorgung kennt sich das Pirnaer Unternehmen aus.
Seit über 150 Jahren hat Pirna eine eigene Gasversorgung, genauer gesagt seit dem 18. Dezember 1859. An diesem Tag gingen zusammen mit der Gasanstalt 84 Gaslaternen und 442 Privatgasflammen in Betrieb.

Heute beliefert das städtische Unternehmen 4.210 Haushalte und 390 Firmen mit dem effizienten Brennstoff. Die Zahl der Kunden steigt ständig. In jüngster Zeit kamen Kunden unter anderem aus den Ortsteilen Graupa und Birkwitz-Pratzschwitz hinzu. *„Die beiden Ortsteile gehören schon seit 1999 zu Pirna und können jetzt durch uns versorgt werden“*, sagt Beate Weber, Leiterin des Kundenservice der Stadtwerke und Gasversorgung Pirna.

Wer als Bewohner von Graupa oder Birkwitz-Pratzschwitz als Hauseigentümer durch die Wasser- und Abwasserversorgung ohnehin schon Kunde bei den Stadtwerken ist, kann es künftig noch einfacher haben. *„Wir bieten als Pirnaer Unternehmen allen Pirnaern ein Rundum-Sorglos-Paket“*, erklärt die Service-Chefin. Ganz gleich, ob es um Trinkwasser, Abwasser, Erdgas oder Strom geht, alle Ansprechpartner sitzen auf der Seminarstr. 18 b unter einem Dach und sind auf kurzem Weg auch persönlich zu sprechen.

Für den Kunden, erklärt sie, ist ein Wechsel ohne Aufwand möglich. *„Sie müssen uns nur den Auftrag erteilen, um den Rest kümmern wir uns“*, sagt sie. Die Kündigung bei dem bisherigen Lieferanten, die Anmeldung beim Netzbetreiber usw. übernehmen die Mitarbeiter der Gasversorgung Pirna. Für einen günstigen Tarif muss niemand eine Kaution zahlen oder etwa in Vorkasse gehen, wie es bei einigen Anbietern der Fall ist. Selbst die Zähler werden nicht ausgewechselt. Und die Ablesekarte kommt genau so, wie die Kunden es bisher gewohnt sind.

Als Kunde der Gasversorgung Pirna kann man zudem von der exklusiven PLUS-Card profitieren. Mit dieser kann man eine Stunde in Pirna kostenlos in der Tiefgarage des Q1 und auf dem neuen Parkplatz an der Grohmannstraße/Klosterstraße parken. Außerdem berechtigt die Karte zum kostenlosen Eintritt zu den Heimspielen des VfL Pirna-Copitz und ab sofort auch des TSV Graupa sowie zu ermäßigtem Eintritt für Kinder ins Geibelt-Freibad.

Wie viel Geld sich durch den Wechsel zur Gasversorgung einsparen lässt, hängt vom individuellen Bedarf ab. Die Mitarbeiter im Kundenservice berechnen auf Wunsch die Einsparmöglichkeiten. Für eine Vergleichsrechnung sollte man seinen Jahresverbrauch kennen, der ist in der Jahresabrechnung ersichtlich.

Die Beratung kann per Telefon unter der kostenfreien Servicenummer 0800 5891403 oder persönlich auf der Seminarstraße 18 b erfolgen. Wenn gewünscht, kommt zur Beratung auch ein Mitarbeiter zum Kunden nach Hause.

Wechseln aus Überzeugung

Die Grundschule, das Lohengrinhaus und die Feuerwache in Graupa beziehen seit April Erdgas vom städtischen Unternehmen

Die drei Einrichtungen im Pirnaer Ortsteil Graupa sind seit April dieses Jahres neue Kunden der Gasversorgung Pirna. *„Wir freuen uns sehr, die Objekte versorgen zu dürfen“*, sagt Beate Weber, Leiterin des Kundenservice der Stadtwerke und Gasversorgung Pirna.

Eigentümer der drei Einrichtungen ist die Stadt Pirna. Für die Stadt war es wichtig, im neuen Vertrag optimale Bedingungen auszuhandeln. Zuständig dafür ist Anja Seifert. Die Mitarbeiterin der Stadtverwaltung arbeitet im Bereich Gebäudemanagement und ist dort für den Energiebereich verantwortlich. *„Das Angebot der Gasversorgung Pirna habe ich in allen Details geprüft und Vergleichsberechnungen angestellt“*, erklärt sie.

Die einzelnen Posten sind bei jedem Anbieter etwas anders. Der eine hat zum Beispiel einen höheren Grundpreis, dafür niedrige Verbrauchspreise. *„Da der Jahresverbrauch bekannt ist, konnte ich die Angebote gut vergleichen“*, erklärt sie. In der Gesamtsumme sollte natürlich die Pirnaer Stadtkasse möglichst wenig belastet werden.

Das ist mit dem neuen Vertrag der Fall. Ausschlaggebend für die Entscheidung war darüber hinaus die räumliche Nähe.

Die Versorgung mit Trinkwasser und die Abwasserentsorgung werden schon seit vielen Jahren durch die Stadtwerke Pirna GmbH sichergestellt. Durch den Wechsel des Erdgaslieferanten sind nun alle Ansprechpartner für Fragen rund um die Ver- oder Entsorgung oder auch im Notfall bei einer Havarie direkt vor Ort und unter einem Dach.

Der Kundenservice der Stadtwerke und der Gasversorgung befindet sich auf der Seminarstraße und die Mitarbeiter kennen sich vor Ort aus.

Der neue Vertrag kam im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Wechsel des Erdgasnetzbetreibers in Graupa zustande. Die Konzession für das Erdgasnetz in diesem Gebiet läuft nächstes Jahr aus. Die Gasversorgung Pirna hat sich als Netzbetreiber beworben – und den Zuschlag bekommen.
Ein Wechsel für die Kunden ist schon eher möglich, wenn das der bestehende Vertrag zulässt.

Lohengrinhaus

Feuerwache in Graupa

Grundschule Graupa

Informationen zum Anbieterwechsel

Der Wechsel des Anbieters für Erdgas ist sowohl für kommunale, gewerbliche als auch private Kunden möglich.

Informationen über die günstigsten Tarife findet man im Internet unter **www.gasversorgung-pirna.de**.
Persönliche Beratung kann im Kundenservice in Pirna vereinbart werden.

Der Kontakt ist über die kostenfreie Servicenummer **0800 5891403** möglich.

Halber Eintritt im Geibelt-Freibad und kostenlos parken in Pirna mit der PLUSCard

Exklusiv für Kunden der Gasversorgung Pirna und Fernwärmekunden der SWP

Alle Erdgaskunden der Gasversorgung Pirna GmbH (GVP) und Fernwärmekunden der Stadtwerke Pirna (SWP) können sich freuen. Ab sofort bietet die GVP-PLUSCard weitere finanzielle Vorteile.

Mit dem Start in die neue Freibadsaison am 14. Mai erhalten alle Kinder von PLUSCard-Besitzern den halben Eintrittspreis ins Geibelt-Freibad erlassen.

Statt 3 Euro sind für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahre nur 1,50 Euro für den ganzen Tag Badespaß zu bezahlen.
Wichtig: Karte nicht vergessen!

Sie muss an der Rezeption des Bades vorgelegt werden. Die Ermäßigung gilt für den regulären Tarif.

Parkplatz Grohmannstraße

Seit Ende April kann man mit der PLUSCard auf dem neuen Parkplatz an der Grohmannstraße in Pirna eine Stunde kostenlos parken. Die Handhabung ist ganz einfach: Die PLUSCard mit der Parkscheibe auf das Armaturenbrett legen, fertig. Die Kosten für die erste Stunde Parken übernimmt die GVP. Sollten alle 45 Pkw-Stellflächen belegt sein, dann gibt es eine weitere Möglichkeit.

Im Parkhaus des Q1 an der Langen Straße können PLUSCard-Besitzer genauso eine Stunde lang parken, ohne bezahlen zu müssen. Dort wird die Karte mit dem Parkticket vor dem Bezahlen beim Concierge vorgelegt. Allein im April 2011 haben 226 Kunden das Angebot zum kostenfreien Parken in der Tiefgarage genutzt.

Die PLUSCard ist eine exklusive Leistung für über 4.400 Erdgaskunden der GVP, für 300 Fernwärmekunden der Stadtwerke Pirna sowie deren Mieter.

Weitere Vorteile:
Zu allen Heimspielen der 1. Fußballmannschaft des VfL Pirna-Copitz und zu allen Heimspielen des TSV Graupa genießt man mit der Karte kostenlosen Eintritt.

GVP-PLUSCard auf einen Blick

Wer darf die Karte benutzen?	Die Kundenkarte ist eine Familienkarte. Der Karteninhaber darf die Karte innerhalb der Familie weiter geben.
Wo gibt es mehr Infos zur GVP-PLUSCard?	Auf der Homepage der Gasversorgung Pirna GmbH www.gasversorgung-pirna.de und unter der kostenlosen Servicenummer 0800 5891403.
Was kostet die Kundenkarte?	Die erstmalige Aushändigung der PLUSCard ist kostenlos.
Wie bekomme ich die Karte?	Die GVP-PLUSCard wurde allen Erdgas- und Fernwärmekunden mit der Post zugeschickt. Haushalte, die nicht direkter Kunde der GVP oder SWP sind, erhalten ihre Kundenkarte vom Vermieter bzw. Verwalter.

Seit zehn Jahren: Waldcamping am Natursee Pirna-Copitz

Was kann es Schöneres geben als einen Platz zum Erholen inmitten intakter Natur? Wer morgens vom Geschnatter der Gänse geweckt werden und den Tag am nahen See ausklingen lassen möchte, muss auf dem Waldcampingplatz am Natursee Pirna-Copitz auf den gewohnten Komfort nicht verzichten.

Seit genau zehn Jahren kommen Camper aus der näheren Umgebung sowie allen Teilen Deutschlands und dem Ausland hierher. Allein im vergangenen Jahr waren es rund 5.000 Gäste.
„Auf die neue Saison sind wir gut vorbereitet“, sagt Stadtwerke-Mitarbeiter Rico Eglin, der für die technische Betreuung verantwortlich ist.
Das komfortable Sanitärgebäude mit behindertengerechten Wasch-, Dusch- und WC-Räumen ist auf Vordermann gebracht, neue Spielgeräte für die Jüngsten sind auf dem Platz aufgebaut, Grünschnittarbeiten und Rasenpflege durchgeführt.

Jetzt können die 141 Caravanplätze, der Familienbungalow und die Camperwiesen bis zum Saisonschluss im Oktober genutzt werden. Wer etwas mehr Komfort wünscht, bekommt sogar einen Stellplatz mit eigenem Strom-, Wasser-, Abwasser- sowie TV-Anschluss. Besonders gut vorbereitet ist der Waldcampingplatz auf Familien mit Kindern. Auf der attraktiven Spielwiese sind unter anderem Fußballtore und eine neue Tischtennisplatte aufgestellt. In den Ferien wird es zudem ein abwechslungsreiches Animationsprogramm für die Jüngsten geben.

Anziehungspunkt ist der Waldcampingplatz darüber hinaus für Freunde des Modellbausports. Vor zwei Jahren wurde auf dem Natursee die Weltmeisterschaft im Schiffsmodellbau ausgetragen.

Auch in diesem Jahr sind mehrere Termine für Regatten und Schaufahren auf dem Natursee eingeplant (alle Termine auf www. msv-saechs-schweiz.de).

Eine Sorge kann Rico Eglin den Besuchern nehmen. *„Der Wasserstand im Natursee sinkt konstant“*, sagt er. Nach den heftigen Regenfällen im Vorjahr hatte das Gebiet einen hohen Grundwasserstand, der ungewöhnlich lange anhielt.

Mittlerweile sind auch die Volleyballplätze wieder frei zugängig und werden kräftig genutzt.

i 10 Jahre Waldcamping

Baubeginn im Oktober 2000
Richtfest im Dezember 2000
Eröffnung im Mai 2001

5.000 m² Fläche fürs Campen

141 Caravanplätze, davon 62 Komfortplätze mit eigenem Strom-, Trinkwasser-, Abwasser- und TV-Anschluss, Familienbungalow, vier Mietcaravans

Modernste Sanitäranlagen, inkl. Kinderwaschbecken und Wickelplätze, komfortable Waschmaschinen und Wäschetrockner

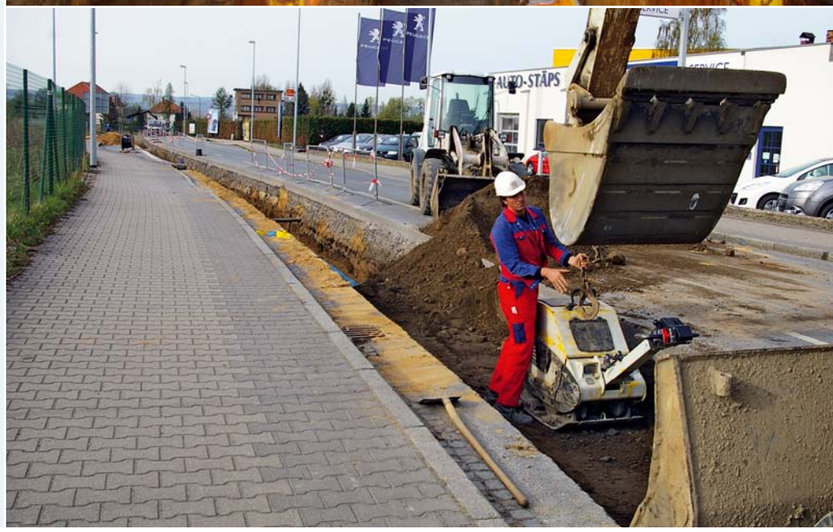
Nahaufnahme: Bauen für die Zukunft

Ganz ehrlich: Ratternde Bagger, Staub aufwirbelnde Erdhaufen und Umwege sind für niemanden angenehm. Doch manchmal muss es eben sein. Denn verschlissene Abwasserkanäle oder undichte Trinkwasserleitungen kosten unnötig Geld – für Versorger wie für Verbraucher.
Deshalb investieren die Pirnaer Versorgungsunternehmen in diesem Jahr fast zehn Millionen Euro in neue Leitungen und Anlagen. Der größte Teil der Investitionen geht in die Abwasserentsorgung. Allein rund 6,5 Millionen Euro fließen in die Auswechslung und Neuverlegung von Abwasserkanälen.

Einige Straßen bzw. Ortsteile waren bisher noch nicht an das zentrale Abwassernetz der Stadt Pirna angeschlossen. Im Abwasserbeseitigungskonzept ist jetzt festgelegt, welche Gebiete in den nächsten Jahren dazu kommen. Eines davon ist der Ortsteil Liebethal. Hier wurde schon im vorigen Jahr mit dem Bauen begonnen. *„Wir sind hier auf sehr schwierige Bedingungen gestoßen und in Zeitverzug geraten“*, berichtet Bauleiter Peter Huste von der Baufirma Karl Köhler.

Das Problem: In den felsigen Untergrund kommen die Bauleute nur mit starker Technik hinein. Spezielle Felsfräsen kämpfen sich Stück für Stück in das Gestein. Sie verursachen weniger Krach und Erschütterung als Bohrhämmer. *„Aber wir sind wesentlich langsamer, schaffen etwa ein Drittel der sonst üblichen Leistungen“*, sagt der Bauleiter. Um den Zeitverzug aufzuholen, sind jetzt mehrere Kolonnen eingesetzt, die parallel an verschiedenen Standorten arbeiten.
Eine besondere technologische Lösung musste zudem für die Höhenunterschiede gefunden werden.
Weil die Druckgefälleleitung ziemlich steil ist, sind spezielle Schächte zur Energieunterbrechung eingebaut worden. Diese reduzieren die Wucht des abfließenden Wassers.
Bei der Auswechslung der Abwasserleitungen auf dem Postweg in Pirna sind solche Höhenunterschiede nicht zu überwinden. Hier muss der Mischwasserkanal allerdings so gebaut sein, dass er sowohl bei geringem als auch bei starkem Durchfluss nicht verstopft. *„Wir haben hier so genannte Eiprofile eingebaut, die im unteren Bereich einen kleineren Querschnitt haben“*, erklärt Polier Schmidt der Baufirma Bistra Bau. Fließt zum Beispiel bei Regen wesentlich mehr durch die Leitung, kann der obere größere Querschnitt des Halbkreisprofils dieses aufnehmen. Das Eiprofil ist übrigens keine Erfindung der Neuzeit, es wurde bereits im 19. Jahrhundert entwickelt.

Auf dem Postweg kommen auf dem 140 Meter langen Abschnitt zwischen Max-Schwarze-Straße und Kohlbergstraße die Eiprofile als Mischwasserkanal in die Erde.



Fast abgeschlossen sind die umfangreichen Arbeiten auf der Lohmener Straße.

Hier sind insgesamt 420 Meter Mischwasserkanal sowie je 380 Meter Trink- und Erdgasleitungen erneuert worden.

Robert Schmidt von der Firma HEF Flottmann verfüllt die Baugrube wieder, nachdem die Leitungen verlegt sind.

Bauplan 2011/2012*

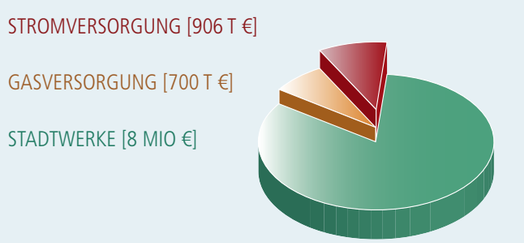
Bauvorhaben		Zeitraum
Liebethal 2. BA	AW, TW	bis Anfang August
Postaer Straße Pumpwerk Hafenbecken	AW	bis Mitte Juni
Postaer Straße RW Einleitstelle Hafenbecken	AW	bis Mitte Juni
Grundstr., Arthur-Thiermann-Str., Niederposta 3.BA	AW, TW	Mitte Juni - Ende Dezember
Zehistaer Straße	TW, Gas	Mai ’11 - Mai ’12
Zehistaer Straße	AW	Mai ’12 - Juli ’12
Wehlener Straße	AW, TW, Gas	Anfang Juli - Ende September
Am Elbufer / An der Elbe	AW	August ’11 - Ende August ’12
Wirthstraße	AW	bis Ende Juni
Postweg	AW, TW	bis Mitte Juni

Bauvorhaben		Zeitraum
Klosterstraße	AW	Mitte Juli - Anfang Dezember
Dippoldiswalder Straße	AW, TW, Gas	Mitte Juni - Ende September
An der Sandgrube	AW	Mitte Juni - Ende August
Schulstraße/ Hauptstraße	AW, TW, Gas	Sept. ’11 - August ’12
Lohmener Straße	AW, TW, Gas	bis Mitte Juni
Lucas-Cranach-Straße	AW, TW, Gas	bis Ende Oktober
Cunnersdorf	AW	bis Mitte Juli
Rottwerndorfer Straße	RW	Mitte Okt. ’11 - Ende März ’12
Liebstädter Straße 30-32	AW	2012
Ableitung Schloßschänke	AW	Anfang Juli - Mitte August
Erweiterung Klinikum	RW, AW	Mitte Juni - Ende August
Am Markt 19	Strom	bis Mai

Bauvorhaben		Zeitraum
Liebethaler Straße	Strom	bis Mai
Schloßpark 8	Strom	bis Mai
Landratsamt Schloßschänke	Strom	bis Mai
Graupa Bonnewitz	Strom	Juli - August
Remscheider Straße	Strom	Mai - Juni
Zehistaer Straße, Gottleubabrücke	Strom	2012
Varkausring 1-5	Strom	2012
Copitz, Brückenkopf/Hauptstraße	Strom	2012
Seidewitzbrücke	Strom	Mai - November
Südvorstadt	Strom	bis Juli
Umspannstation Phonomat	Strom	Juni - Juli

Gas - Erdgas, RW - Regenwasser, TW - Trinkwasser, AW - Abwasser, BA - Bauabschnitt
* Änderungen vorbehalten

2011 werden fast 10 Mio. Euro in Leitungen und Anlagen investiert



Auch 2011 wird ein Jahr kräftiger Investitionen in das Pirnaer Versorgungsnetz.

Das aktuelle Bauprogramm geht von Aufwendungen in Höhe von insgesamt 9,6 Mio. Euro aus.

SERVICE

24-Stunden-Havariedienst
Trinkwasser, Erdgas, Abwasser, Fernwärme
03501 764444

Strom
03501 504361

Kundenberatung
Seminarstraße 18 b, 01796 Pirna

Kostenlose Servicenummer SWP und GVP
0800 5891403
Kostenlose Servicenummer SVP
0800 5050005

Fax 03501 764249
swp@stadtwerke-pirna.de
www.stadtwerke-pirna.de

Öffnungszeiten
Mo. 9-12 Uhr
Di. 9-12 Uhr und 13-18 Uhr
Mi., Do. 9-12 Uhr und 13-15:30 Uhr
Freitags geschlossen

Pressestelle
Tel: 03501 764166
Fax 03501 764168
swetlana.irmscher@stadtwerke-pirna.de

Schulkommunikation
Tel: 03501 764155
Fax 03501 764168
ute.ullrich@stadtwerke-pirna.de

Geibeltbad Pirna
Rottwerndorfer Straße 56 c, 01796 Pirna
Tel: 03501 710900
geibeltbad@stadtwerke-pirna.com
www.geibeltbad-pirna.com

SPORTSchwimmhalle
Seminarstraße 5, 01796 Pirna
Tel: 03501 764160

**Waldcamping/
Natursee Pirna-Copitz**
Äußere Pillnitzer Straße 19, 01796 Pirna
Tel: 03501 523773
waldcamping@stadtwerke-pirna.com
www.waldcamping-pirna.com

Sommeraktion im Geibeltbad

Für 5 Euro ganztägig Badespaß in der Halle!

Fortsetzung folgt … heißt es auch in diesem Jahr für die erfolgreiche Sommerpreis-Aktion des Geibeltbades Pirna.
Pünktlich zum Start der Freibadsaison in Pirna heißt es: Für nur 5 Euro die gesamte Badelandschaft inklusive Freibad erkunden – sich in der Halle entspannen, auf der Liegewiese sonnen oder den Trubel im Freien genießen. Ebenso attraktiv und gern genutzt wird das Angebot für die Sauna. Für nur 12 Euro steht den Gästen ganztägig der Dampf- und Schwitzbereich inklusive Nutzung von Halle und Freibad zur Verfügung. Auf dem hauseigenen Parkplatz werden keine Gebühren erhoben.
Die Sommeraktion endet gleichzeitig mit der Freibadsaison.

Öffnungszeiten im Freibad:
- Mai / September: 9 Uhr bis 19 Uhr
- Juni bis August: 9 Uhr bis 20 Uhr

Tipp: Mit Beginn der Sommerferien gibt es wieder das Sommer-Ferienticket des Geibeltbades. Mit dem Ferienticket können Kinder bis einschließlich 15 Jahre während der Ferien für nur 15 Euro (statt 27 Euro) das Freibad insgesamt zehn Mal besuchen.

Wichtige Termine 2011

- **April bis Oktober** – Urlaubszeit auf dem Waldcamping Pirna-Copitz
- **Mai bis September** – Freibadsaison im Geibeltbad
- **17. bis 19. Juni** – Stadtfest Pirna
- **3. Juli** – Badeparty im Geibeltbad Pirna
- **12. August** – Geibeltbad Beach Volleyball Cup
- **3. September** – Kindertag im Geibeltbad

Solarpark Pirna

Sonnenstrom für 250 Familien!

Am 12. April war es endlich soweit. Gemeinsam mit SunStrom-Chef Stephan Riedel (links im Bild) und OB Klaus-Peter Hanke (rechts) weihte SWP-Chef Olaf Schwarze den Solarpark Pirna auf dem Gelände des ehemaligen Klärwerkes in Pirna-Pratzschwitz ein.
Über die Bedeutung der ersten großen Freiland-Photovoltaikanlage der SWP sagte Olaf Schwarze: *„Seit Jahrzehnten gehört das Thema Sonnenenergienutzung zum Alltag von uns allen. Mit dem Solarpark Pirna leistet die SWP nun einen weiteren konkreten Beitrag zur Erhöhung des Anteils regenerativer Energien an der Gesamtstromproduktion. Mit unserem Sonnenstrom können wir im Jahr bis zu 250 Familien mit umweltfreundlichem Strom versorgen.“* Die 2.244 Solarmodule der Anlage produzieren jährlich rund 509.000 Kilowattstunden an umweltfreundlichem Sonnenstrom, der in das örtliche Versorgungsnetz eingespeist wird. Dank der klimaschonenden Gewinnung von Strom aus Solarenergie können rund 356 Tonnen CO_2 pro Jahr eingespart werden.

Förderprogramme 2011

Gasversorgung Pirna und Stadtwerke Pirna unterstützen Kunden bei der Umrüstung der Heizungsanlage auf umweltfreundliche Alternativen. Neben dem Anreiz für den Bauherrn, Geld zu sparen, leisten Kunde und Versorger einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Das Erdgas-Förderprogramm **„Brennwert und Solar“** können die Kunden nutzen, die ihr Gebäude mit einer Brennwert-Erdgasheizung ausgestattet haben und gleichzeitig eine Solaranlage betreiben. Pro Quadratmeter (m^2) Solarfläche erhalten unsere Kunden bei Abschluss eines Erdgas-Lieferungsvertrages mit der GVP (außer pirna erdgas online) und Nachweis der eingebauten Solarfläche insgesamt 25 € (maximal 250 € pro Gebäude).
www.stadtwerke-pirna.de (Erdgas / Förderprogramme)

Das Gleiche gilt für unser Angebot **„Fernwärme und Solar für Neubauten“** für Fernwärmekunden, die ihren Neubau mit einer Fernwärmeheizung ausgestattet haben und zusätzlich Solarenergie nutzen. Auch hier fördern wir unsere Kunden mit 25 € pro m^2 Solarfläche (maximal 250 € pro Gebäude).
www.stadtwerke-pirna.de (Fernwärme / Förderprogramme)

Gern informieren wir Sie ausführlicher über unsere Förderprogramme. Unser Serviceteam erreichen Sie unter der kostenfreien Rufnummer **0800 5891403**.

IMPRESSUM DER „STADTWERKE PLUS“

Das Kundenmagazin wird herausgegeben von: Stadtwerke Pirna GmbH, Gasversorgung Pirna GmbH, Stromversorgung Pirna GmbH

verantwortlich für den Inhalt
Stadtwerke Pirna GmbH
Unternehmenskommunikation
Swetlana Irmscher
Seminarstraße 18 b, 01796 Pirna
Tel.: 03501 764166
mail: swetlana.irmscher@stadtwerke-pirna.de

redaktionelle Mitarbeit
Heike Wendt

Gestaltung
Z&Z Werbeagentur, Dresden
www.zzagentur.de

Druck
Druckerei Wagner GmbH

Fotos
Titelbild: fotolia, naturfreund
SWP, Heike Wendt, Archiv Z&Z Werbeagentur,
Torsten Rempt (S.4),

TOYOTA

Gipfelstürmer ist, wer die Zukunft schon heute baut.

ADAC Gelber Engel 2011

Auris Hybrid
Platz 1 in der Kategorie „Auto der Zukunft"*

Prius
Das Hybrid-Original seit 14 Jahren

Prius+
Der Familien-Hybrid nächstes Jahr

Yaris Hybrid Concept
Der City-Hybrid nächstes Jahr

Nach 125 Jahren Automobilgeschichte hat der ADAC erstmalig das Auto der Zukunft ausgezeichnet: den Toyota Auris Hybrid. Den ersten Vollhybrid in der Kompaktklasse. Eine weitere bedeutende Ehrung einer langen Erfolgsgeschichte. Denn während andere die Mobilität der Zukunft ankündigen, bringen wir sie bereits seit 14 Jahren zuverlässig auf die Straße. Und die Hybridfamilie wächst weiter. Entdecken Sie die Zukunft jetzt. Auf **www.toyota.de/hybrid**

Die Zukunft beginnt bei uns!

FÖRSTER AUTOHAUS TEAM

Wir präsentieren Ihnen den neuen Auris Hybrid und weitere aktuelle Toyota Modelle. Kommen Sie zu einer Probefahrt vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TEAM FÖRSTER PIRNA
Lohmener Straße 13 a
01796 Pirna
Telefon 035 01/56 83-0
kontakt@team-foerster.de

www.team-foerster.de

1991–2011
20 JAHRE
MOBILITÄT
ERFAHREN

HYBRID SYNERGY DRIVE
Die Vollhybrid-Technologie

Offizielle Mobilitätspartner
DAV Deutscher Alpenverein
TOYOTA

Kraftstoffverbrauch Auris Hybrid und Prius kombiniert 4,0–3,8 l/100 km (innerorts 4,0–3,8 l/außerorts 4,0–3,7 l) bei CO_2-Emissionen kombiniert von 93–89 g/km nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren. Abb. zeigt Auris Hybrid und Prius mit Sonderausstattung, Konzeptstudien Prius+ und Yaris Hybrid Concept (ab Mitte 2012 erhältlich).
*ADAC-Preis „Gelber Engel 2011" in der Kategorie „Auto der Zukunft", Platz 1 für Toyota Auris Hybrid 1,8, ADAC Motorwelt Sonderdruck 01/2011. Weitere Informationen unter http://www.adac.de/infotestrat. In der neu geschaffenen Kategorie „Auto der Zukunft" bei Deutschlands bedeutendem Autopreis wurden ausschließlich Fahrzeuge berücksichtigt, die bereits beim Händler angeboten werden, aber heute schon harte Auswahlkriterien für die Mobilität von morgen erfüllen. Bewertet wurden insgesamt 431 Autos.